



Praktikumswochen

Handout

Für Lehrer:innen / BO-Ansprechpersonen

Mit der Praktikumswoche lernen Schüler:innen in den Ferien jeden Tag ein neues Unternehmen kennen. Dabei sammeln sie spannende Praxiserfahrungen und bekommen Einblicke in unterschiedliche Unternehmen - individuell und ohne großen Aufwand!

Ablauf der Praktikumswoche

Als Erstes wählen die Schüler:innen ihre Berufsfelder aus und bestimmen die Tage, an denen sie Zeit haben. Danach werden sie automatisch an die passenden Unternehmen vermittelt.

Hier lesen Sie die Anleitung für Schüler:innen im Wortlaut:

Kostenlos anmelden

1

Du legst dein persönliches Profil an und wählst aus, für welche Berufsfelder du dich interessierst.

Vermittelt werden

2

Über deine individuellen Berufsfelder wird automatisch eine individuelle Praktikumswoche geplant.

Praktika machen

3

Nun lernst du jeden Tag ein neues Unternehmen aus deiner Region kennen - vielleicht sogar deinen neuen Arbeitgeber!

Das Wichtigste in Kürze

Wie können sich Schüler:innen für eine Praktikumswoche München anmelden?

Über den Button Registrieren oben rechts auf der Webseite www.praktikumswoche.de/muenchen gelangen die Schüler:innen zur Anmeldung. Danach ist alles step-by-step erklärt.

Kostet die Teilnahme an der Praktikumswoche Geld?

Nein, als Schülerin oder Schüler muss man kein Geld für die Teilnahme an der Praktikumswoche bezahlen.

Gibt es ein Mindestalter für die Praktikumswoche?

Ja, die Schüler:innen müssen mindestens 15 Jahre alt sein. Die freiwilligen Praktika in den Ferien gelten als Beschäftigung. Durch die Kinderarbeitsschutzverordnung (§ 2 KindArbSchV) ist es erst ab 15 Jahren möglich bei der Praktikumswoche teilzunehmen.

Wann findet die Praktikumswoche statt?

Die Praktikumswoche findet während der gesamten Sommerferien statt. Die Schüler:innen können sich die Tage in den Ferien auswählen, an denen sie Zeit haben.

Organisatorisches zur Praktikumswoche

Warum sollten sich Schüler:innen bei der Praktikumswoche anmelden?

Wenn man noch nicht genau weiß, was man nach der Schule machen möchte, kann man mit der Praktikumswoche herausfinden, welche

Berufe und Branchen passen. Während der Ferien lernen die Schüler:innen jeden Tag eine neue Firma kennen und sammeln praktische Erfahrungen. Sie knüpfen Kontakte mit Unternehmen, wodurch sie später leichter ein längeres Praktikum oder eine Ausbildung bekommen können.

In welchen Berufsfeldern kann man sich ausprobieren?

Die Praktikumswoche bietet ein breites Spektrum an Berufsfeldern. Die Schüler:innen können sich z.B. im Holz-, Metall-, Bau-, technischen oder kaufmännischen Bereichen ausprobieren. Wenn man eingeloggt ist, kann man sehen, welche Berufsfelder derzeit zur Verfügung stehen.

Welche Unternehmen sind bei der Praktikumswoche dabei?

Bei der Praktikumswoche sind Ausbildungsbetriebe aus der eigenen Region dabei. Für die Schüler:innen bietet sich die Chance Firmen aus der Umgebung kennenzulernen und von beruflichen Möglichkeiten vor Ort zu erfahren.

Wie läuft die Praktikumswoche für die Schüler:innen ab?

Eine genaue Beschreibung, wie die Praktikumswoche für Schüler:innen abläuft, finden die Schüler:innen in der Navigation unter "Ablauf" auf der Webseite. Dort sind auch Erklärvideos, die den Ablauf genauer beschreiben.

Was machen die Schüler:innen an den eintägigen Praktika?

Ziel von dem eintägigen Praktikum ist es, dass die Schüler:innen das Unternehmen und den Beruf kennenlernen. Die Unternehmen bereiten dafür einen spannenden Tag vor, an dem jede:r Schüler:in verschiedene Dinge ausprobiert und möglichst viele Einblicke in ein Unternehmen erhält.

Wie lange dauert es, bis die eigene Praktikumswoche geplant ist?

Die Anmeldung dauert nur wenige Minuten. Die Schüler:innen geben ihre Berufsfelder und Tage an, stellen sich noch kurz in einem Motivationsschreiben vor und können dann die Vermittlung starten. Jetzt werden die Unternehmen angefragt, eine Rückmeldung bekommen die Schüler:innen nach wenigen Tagen, sodass die Praktikumswoche nach 1-2 Wochen fertig geplant ist.

Für Schüler:innen mit körperlicher Beeinträchtigung - gibt es einen Hinweis, ob die Praktika barrierefrei sind?

Die Schüler:innen melden sich normal an und starten die Vermittlung. Wenn man nun Praktika vorgeschlagen bekommt, steht in der Detailansicht, ob der Praktikumsplatz barrierefrei ist. Die Schüler:innen müssten so eine mögliche körperliche Beeinträchtigung nicht direkt im Motivationsschreiben erwähnen, sondern können erstmal schauen, was sich ergibt und dann darauf reagieren.



Jetzt kostenlos anmelden

www.praktikumswoche.de/muenchen